

# Edelmetalle: Endlich passt der Schutzanstrich

Vergolderin Barbara Oberlerchner bringt Oberflächen zum Glänzen. Ein spezieller Schutzlack sorgt dafür, dass das von Dauer ist.



Die Meisterin und ihr Werk: Dank der Zusammenarbeit mit einem Forschungsinstitut hat sie jetzt den optimalen Lack für ihre Arbeit.

**Hauchdünne Blätter.** Edelmetalle gehören zur Arbeitswelt von Barbara Oberlerchner. Die Vergoldermeisterin restauriert damit aber nicht nur Objekte für Kirchen und Schlösser, sondern gestaltet auch hochwertige Oberflächen für Kamine oder Jachten. „Klassische Vergoldertechniken werden in der Regel nur für dekorative Gegenstände wie Bilderrahmen eingesetzt. Ich verwende Edelmetalle aber auch für Nutzgegenstände wie Wand- oder Deckenverkleidungen, Säulen oder Leisten. Da braucht es eine gewisse Robustheit. Die Oberflächen müssen wisch- und spritzfest bzw. hitzebeständig sein“, so die Unternehmerin.

Edelmetalle sind allerdings sehr anfällig für äußere Einflüsse. Stöße, Kratzer, selbst gewöhnliche Fingerabdrücke können die edlen Metalle verändern oder verunreinigen. Das unschöne Ergebnis sind Druckstellen, Flecken oder Verfärbungen an den edlen Designs. Oberlerchner suchte daher nach einem geeigneten Schutzlack – und experimentierte zunächst selbst. Der gewünschte Erfolg stellte sich allerdings nicht ein: Die Lacke veränderten die veredelten Oberflächen optisch, waren mit dem Untergrund nicht kompatibel oder lösten sich wieder ab. In der Situation musste ein Profi her. Im Rahmen einer Technologieberatung bekam sie das Österreichische Forschungsinstitut als Partner vermittelt – und einen „Innovationscheck“ über 5.000 Euro überreicht. In enger Zusammenarbeit wurde ein geeigneter Lack gefunden. Werkstücke und Oberflächen können seither optimal veredelt werden.

## • TECHNOLOGIEBERATUNG

### Chancen für Neues

Wenig Zeit und Eigenmittel stehen hohen Innovationskosten gegenüber. Deshalb verwirklichen viele Klein- und Mittelbetriebe ihre kreativen Ideen nicht. Hier setzt ZIT – Die Technologieagentur der Stadt Wien an. Im Rahmen einer Technologieberatung unterstützt sie Unternehmen mit Förderung sowie Vermittlung von PartnerInnen, um die Entwicklung von Produkt-, Verfahrens- oder Dienstleistungsinnovationen zu ermöglichen.

Kontakt: [www.zit.co.at](http://www.zit.co.at)

Foto: goldcreativ